

Herrliberg, 10. Oktober 2006

MEDIENMITTEILUNG

EMS-Gruppe:

Anhaltend positiver Geschäftsgang

9-Monatsbericht 2006 (Januar - September 2006)

Zusammenfassung

Die EMS-Gruppe*, die in den Geschäftsbereichen **Polymere Werkstoffe** und **Feinchemikalien / Engineering** weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, erzielte in den ersten neun Monaten 2006 einen um 10.1% höheren Nettoumsatz als im Vorjahr. Die Umsatzzunahme liegt im Rahmen der Anfang Jahr abgegebenen eigenen Erwartungen.

Der konsolidierte **Nettoumsatz** konnte um 10.1% auf CHF 1'042 Mio. (946) gesteigert werden, während er sich in lokalen Währungen um 9.3% erhöhte. Die erfreuliche Mengensteigerung im Bereich der Polymeren Werkstoffe sowie höhere durchschnittliche Verkaufspreise wirkten sich positiv auf den Nettoumsatz aus. Der gute Geschäftsverlauf im Hauptbereich der Polymeren Werkstoffe wurde durch die weltweit positive Konjunktur unterstützt.

Betreffend Geschäftsabschluss 2006 ist EMS zuversichtlich. An den Anfang Jahr bekannt gegebenen Erwartungen 2006 - Nettoumsatz und Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr - wird festgehalten.

Aufgrund erfolgreich getätigter Aktienverkäufe auf der Beteiligung Lonza erwartet EMS für 2006 zudem ein Finanzergebnis deutlich über Vorjahr.

*) Alle nachfolgenden Informationen beziehen sich auf den Konsolidierungskreis ab 1. April 2005 ("weitergeführte Aktivitäten"), d.h. ohne den am 31. März 2005 abgespaltenen Unternehmensbereich EMS-DOTTIKON.

Nettoumsatzentwicklung der EMS-Gruppe Januar - September 2006 im Vergleich zum Vorjahr

Nettoumsatz in Mio. CHF	2006 (Jan-Sep)	in lokalen Währungen	2005 (Jan-Sep)
Total EMS-Gruppe Veränderung Vorjahr	1'042 +10.1%	+9.3%	946 +8.2%
- Polymere Werkstoffe Veränderung Vorjahr	943 +12.1%	+11.3%	841 +10.2%
- Feinchemikalien / Engineering Veränderung Vorjahr	99 -5.7%	-6.9%	105 -5.4%

Im Geschäftsbereich **POLYMERE WERKSTOFFE** wurden erfreuliche Mengensteigerungen erzielt. Speziell in den Hauptabsatzmärkten Europa und Asien verzeichnete EMS eine starke Nachfrage nach Spezialitäten. Stark angestiegene Rohstoffkosten machten Verkaufspreiserhöhungen notwendig.

Im Geschäftsbereich **FEINCHEMIKALIEN / ENGINEERING** wies EMS-PATVAG (Airbag-Anzünder) erwartungsgemäss eine rückläufige Entwicklung auf. EMS-PRIMID (führend bei Härtern für witterungsbeständige Pulverlacke) entwickelte sich plangemäss.

Ausblick

Für den Rest des Jahres 2006 erwartet EMS ein weiterhin positives Konjunkturfeld, auch wenn sich erste Anzeichen einer Abflachung zeigen. EMS wird die Absatzchancen für ergebnisstarke Spezialitäten aus dem Bereich der Polymeren Werkstoffe wahrnehmen. An den Anfang Jahr bekannt gegebenen Erwartungen 2006 - Nettoumsatz und Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr - wird festgehalten.

Ab 2007 erwartet EMS eine schwächere weltweite Konjunktorentwicklung. EMS stellt sich mit Zurückhaltung bei Kosten und Investitionen auf eine solche Entwicklung ein. Die bisherige Strategie der konsequenten Förderung von Spezialitäten wird dabei unverändert fortgesetzt.

Termine

- | | |
|--|-----------------|
| - Bilanzmedien- / Finanzanalystenkonferenz
für das Geschäftsjahr 2006 | 9. Februar 2007 |
| - 3-Monatsbericht 2007 | April 2007 |
| - Halbjahresergebnis 2007 | 13. Juli 2007 |
| - Generalversammlung 2007 | 11. August 2007 |
| - 9-Monatsbericht 2007 | Oktober 2007 |

* * * * *